

Jetzt eine eigene Photovoltaik-Anlage

Profitieren Sie von den Beiträgen von Gemeinde und Bund



Internet-Suche => "Solarkataster BL"



Die Energiestadt Frenkendorf hat in den vergangenen 5 Jahren knapp 100 Photovoltaik-Anlagen finanziell unterstützt. Diese Anlagen weisen zusammen eine Leistung von 620 Kilowatt auf und produzieren jährlich rund 620'000 kWh Strom.

Nutzen Sie die günstige Gelegenheit, um jetzt eine eigene Solaranlage zu realisieren und so vom maximalen Förderbeitrag der Gemeinde Frenkendorf von 3'000 Franken profitieren zu können.

Die nachstehende Kostenzusammenstellung zeigt, dass auch der Bund einen namhaften Beitrag bezahlt und mit einer spürbaren Steuereinsparung gerechnet werden kann. Nach Abzug dieser Beiträge und Einsparungen müssen in der Regel nur 50 bis 60% der effektiven Anlagekosten selber bezahlt werden.

Mit dem Ertrag aus der eigenen Solarstromproduktion können die selbst bezahlten Kosten typischerweise in rund 15 Jahren amortisiert werden.

Anlagengrösse	<u>Typisch</u>	<u>Gross</u>	
Leistung	5	10	kWp
Stromproduktion pro Jahr	5'000	10'000	kWh/a
Anlagekosten Total	20'000 100%	35'000 100%	CHF
> Beitrag Bund 1)	3'900	6'400	CHF
> Beitrag Gemeinde	3'000	3'000	CHF
> Steuereinsparung	2'600	5'100	
➔ selbstbezahlte Kosten	10'500 53%	20'500 59%	CHF
Jährlicher Ertrag 2)	720	1'450	CHF/a
➔ Pay-Back-Dauer	15	14	Jahre

Hinweise:

1) Aktuelle Einmalvergütung Swissgrid (1'400.- plus 500.- pro kWp)

2) 35% Eigenbedarfsdeckung à 19 Rp./kWh und 12 Rp./kWh Einspeisevergütung EBL

Folgende Firmen haben in den vergangenen Jahren Photovoltaik-Anlagen in Frenkendorf gebaut und beraten Sie bei der Realisierung einer eigenen Anlage:

Axova AG Sissach, b+s Solarpower Ormalingen, Hasler+Reinle AG Gelterkinden, Holinger Solar AG Bubendorf, Pikey Soley GmbH Böckten, Solvatec AG Basel, Willy Gysin AG Liestal

